



## NBN Info

### Neu gibt es Exkursionen für Kinder ab zwei Jahren

#### **Der NBN führt Exkursionen für Kinder ab zwei Jahren ein. Das Angebot stellt ein Novum dar.**

Kleine Kinder lassen sich auf eindrückliche Weise für die Natur begeistern – für sie ist alles neu und spannend. In dieser Zeit erfolgen auch wichtige Weichenstellungen bezüglich Interessenbildung und Sensibilisierung. Würde man die Jugendförderung im Naturschutz zu Ende denken, müsste die Kleinkindförderung einen grossen Stellenwert einnehmen. Wohl historisch bedingt – die Schweiz kannte bis vor kurzem keine eigentliche Kleinkindförderung –, haben die Naturschutzvereine diese Alterskategorie bislang vernachlässigt. Der NBN will diese Lücke schliessen und wird ab 2013 im Rahmen der Jugendgruppe NBN Kids Exkursionen für Kinder von zwei bis sechs Jahren anbieten.

Ziel der Exkursionen ist es, den Kindern bereits früh in ihrem Leben die Natur näher zu bringen. „Wir wollen die Kinder dort abholen, wo sie von ihrem Alter her stehen: Interessiert am Leben, interessiert an der Natur,“ sagt Steffi Ojalvo. „Alles ist spannend und will entdeckt werden.“ Kinder geniessen es zum Beispiel, barfuss durch die Gegend

zu gehen. Der Duft einer Blume ist für sie ein spezielles Erlebnis, die Umwelt mittels Spiegelchen anzuschauen ebenso. Weitere mögliche Themen sind Vogelnester bauen, Farben in der Natur zu suchen, Bäume zu erfühlen, Schnecken zu suchen und vieles mehr.

Die Leitung der Exkursionen obliegt der 30-jährigen Kleinkindererzieherin Steffi Ojalvo aus

Bassersdorf. Sie wird von einem Team von ausgebildeten Kleinkindererzieherinnen, solchen in Ausbildung und von Kindergärtnerinnen unterstützt.

#### **Der NBN betritt Neuland**

Mit diesen Exkursionen betritt der NBN Neuland. Dem NBN ist keine Naturschutzorganisation bekannt, die Exkursionen für so kleine Kinder anbietet. Der Zufall will es, dass fast zeitgleich die Gemeinde Bassersdorf eine Arbeitsgruppe eingesetzt hat, welche die Machbarkeit eines Waldkindergartens prüft. Nürens Dorf kennt bereits seit längerem den Waldkindergarten. Auch die Krippen

im Geeren und bei der Post in Bassersdorf organisieren regelmässig Waldtage. Das Angebot des NBN stellt eine ideale Ergänzung dar.

#### **Start ist am 4. Mai**

Den Auftakt macht am 4. Mai die Exkursion „Wie fein unsere Natur duftet“. Kinder von zwei bis vier Jahren sollen von den Eltern oder anderen Bezugspersonen begleitet werden, da sie sich sonst

nicht wohlfühlen würden.

#### **Alleine oder mit Begleitung**

Kinder ab vier Jahren können alleine oder in Begleitung teilnehmen. Um eine umfassende Betreuung sicherzustellen, ist eine Anmeldung nötig. Weitere Details werden in den nächsten Wochen auf [www.nbn.ch](http://www.nbn.ch) aufgeschaltet.



Im Wald gibt es für Kinder viel zu entdecken

## Vortrag vom 15. Januar: Weshalb die freie Natur für Kinder so wichtig ist

Ein Waldspaziergang, Joggen in der freien Natur, den Feierabend im Garten geniessen oder im Schrebergarten gärtnern – dies alles tut uns Erwachsenen gut. Es fördert Entspannung und Gesundheit. Doch welche Bedeutung haben das Spielen, Rennen, Klettern, Beobachten, Hören, Spüren, Forschen, Staunen in der freien Natur für unsere Kinder, von den Kleinsten bis zu den Jugendlichen? Wie wichtig ist das Aufwachsen in einer naturnahen Umgebung für die Entwicklung und Gesundheit unserer Kinder?

Der NBN lädt die Bevölkerung unserer Gemeinden, die Kleinkindererzieherinnen, die Lehrpersonen und Behördenmitglieder am 15. Januar 2013 ein zum Vortrag „Weshalb die freie Natur für Kinder so wichtig ist“. Der Vortrag findet im Franziskuszentrum

der katholischen Kirche in Bassersdorf statt, Beginn ist um 20.00 Uhr. Der Referent ist der Kinderarzt Dr. med. Markus Weissert, ehemals leitender Arzt der Neuropädiatrie des Ostschweizer Kinderspitals St. Gallen und Vorstandsmitglied der WWF Sektion St. Gallen.

Dr. Weissert wird, ausgehend von der Entwicklung des kindlichen Nervensystems, aufzeigen, welche grosse Bedeutung die Natur und das freie, unbeaufsichtigte Spiel in naturnaher Umgebung für eine ganzheitliche, kreativ-phantasievolle Entwicklung der Kinder haben. Daraus ergeben sich auch konkrete Empfehlungen für die Umsetzung in die Praxis. Die Teilnahme ist kostenlos.

*Beatrice Tschirky*

## Wildbienen und nützliche Insekten brauchen unsere Hilfe

Im vergangenen Jahr hat der NBN mit Unterstützung von Andreas Frei ein „Wildbienenhotel“ auf dem Gelände des Schulhauses Hatzenbühl in Nürensdorf aufgestellt. Es grenzt an eine Wildblumenwiese an. In diesem Jahr soll es nun erweitert und fertig gestellt werden.

Wildbienenhotels bieten zahlreichen Wildbienen eine ideale Nistmöglichkeit. Die solitären Wildbienen leben im Gegensatz zu ihren nahen Verwandten, den Honigbienen, nicht in grossen Staaten, sondern meist allein. Sie gehören zu den willkommenen Bewohnern unserer Gärten, da sie für eine gute Bestäubung von Blütenpflanzen und Obst sorgen. Einsiedlerwespen und auch Marienkäfer oder Ohrwürmer helfen uns sogar als biologische Bekämpfer von Blattläusen, Fliegen, Raupen und Käferlarven.



Für den Rückgang der Artenvielfalt sind die immer intensivere Nutzung unserer Landschaftsräume und der zunehmende Flächenbedarf die Hauptursachen. Wildbienen sammeln Pollen und Nektar zur Versorgung ihrer Nachkommen. Rund 30 Prozent dieser Arten sind dabei auf ganz bestimmte Pflanzen angewiesen. Deshalb brauchen sie dringend blütenreiche und naturnah gestaltete Gärten, aber auch wildblumenreiche Grün- und Gewerbeflächen.

Auch Sie können einen Beitrag zum Schutz der Insekten leisten, indem Sie verschiedene Nisthilfen in Ihrem Garten aufstellen. Gerne stellen wir Ihnen verschiedene Bauanleitungen zur Verfügung. Kontakt: Heike-Niemand@web.de

*Heike Niemand*

### **Nachruf Kurt Neuschwander**

Im vergangenen Jahr ist unser Ehrenmitglied, Kurt Neuschwander, verstorben. Er kümmerte sich während Jahrzehnten um die Vögel, vorab Mauersegler und Turmfalken, und sorgte u.a. dafür, dass die Mauersegler in Bassersdorf wieder in grösserer Zahl heimisch geworden sind. Kurt Neuschwander war sehr aktiv und unterstützte mit seiner Arbeit auch die Tätigkeit der Vogelwarte Sempach. Der NBN spricht der Trauerfamilie seine aufrichtige Anteilnahme aus.

### **Kurznachrichten**

- Das NBN Naturlager 2012 war ein voller Erfolg. Es soll im nächsten Juli erneut durchgeführt werden.
- An der GV 2013 stellt sich Steffi Ojalvo für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung
- Wer E-Mails vom NBN bekommen möchte, kann seine Adresse [in-fo@nbn.ch](mailto:info@nbn.ch) mitteilen.